



(12) **KORRIGIERTE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(15) Korrekturinformation:
Korrigierte Fassung Nr. 1 (W1 A1)
Korrekturen, siehe
Bibliographie INID code(s) 72

(51) Internationale Patentklassifikation (IPC):
B61D 17/00 ^(2006.01) **B60R 16/06** ^(2006.01)

(52) Gemeinsame Patentklassifikation (CPC):
B61D 17/00

(48) Corrigendum ausgegeben am:
14.12.2022 Patentblatt 2022/50

(43) Veröffentlichungstag:
26.10.2022 Patentblatt 2022/43

(21) Anmeldenummer: **22169782.4**

(22) Anmeldetag: **25.04.2022**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AL AT BE BG CH CY CZ DE DK EE ES FI FR GB GR HR HU IE IS IT LI LT LU LV MC MK MT NL NO PL PT RO RS SE SI SK SM TR
Benannte Erstreckungsstaaten:
BA ME
Benannte Validierungsstaaten:
KH MA MD TN

(72) Erfinder:
• **Stegemann, Klaus**
48477 Hörstel (DE)
• **Koopmann, Gerrit**
48488 Emsbüren (DE)
• **Loerakker, Jens**
48429 Rheine (DE)
• **Belting, Arnold**
48477 Hörstel (DE)

(30) Priorität: **23.04.2021 DE 102021110519**

(71) Anmelder: **Windhoff Bahn- und Anlagentechnik GmbH**
48431 Rheine (DE)

(74) Vertreter: **Habel, Ludwig**
Habel & Habel
Patentanwälte
Am Kanonengraben 11
48151 Münster (DE)

(54) **SCHIENENFAHRZEUG MIT KABELLOSER ERDUNG**

(57) Bei einem Schienenfahrzeug (1), das dazu bestimmt ist, auf Schienen zu fahren, mit einem Rahmen (3), einem am Rahmen (3) gehaltenen Fahrwerk, und mit einem Bauteil oder einer Baugruppe, die als Aufbau (2) bezeichnet und auf dem Rahmen (3) mithilfe von Bolzen (5) mechanisch befestigt ist, wobei im Bereich der Bolzen (5) jeweils Kontaktflächen vorhanden sind, an denen der Aufbau (2) jeweils den Rahmen (3) kontaktiert, und wobei der Aufbau (2) mit dem Rahmen (3) elektrisch leitend in der Art verbunden ist, dass der Aufbau (2) über den Rahmen (3), das Fahrwerk und die Schienen geerdet ist, schlägt die Erfindung vor, dass im Bereich der Kontaktflächen sowohl am Aufbau (2) als auch am Rahmen (3) Kontaktelemente aus einem elektrisch leitenden, korrosionsbeständigen Werkstoff in der Art angeordnet sind, dass die Kontaktelemente mittels der Bolzen (5) elektrisch leitend aneinander gepresst sind, wobei die Kontaktelemente jeweils an den Aufbau (2) oder Rahmen (3) elektrisch leitend anschließen.

Fig. 1

